

PROGRAMM



MDHNO'12

**21. JAHRESTAGUNG
DER VEREINIGUNG
MITTELDEUTSCHER
HALS-NASEN-OHRENÄRZTE**

**7./8. SEPTEMBER 2012
FULDA, HOTEL MARITIM**

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Konrad Schwager (Klinikum Fulda)

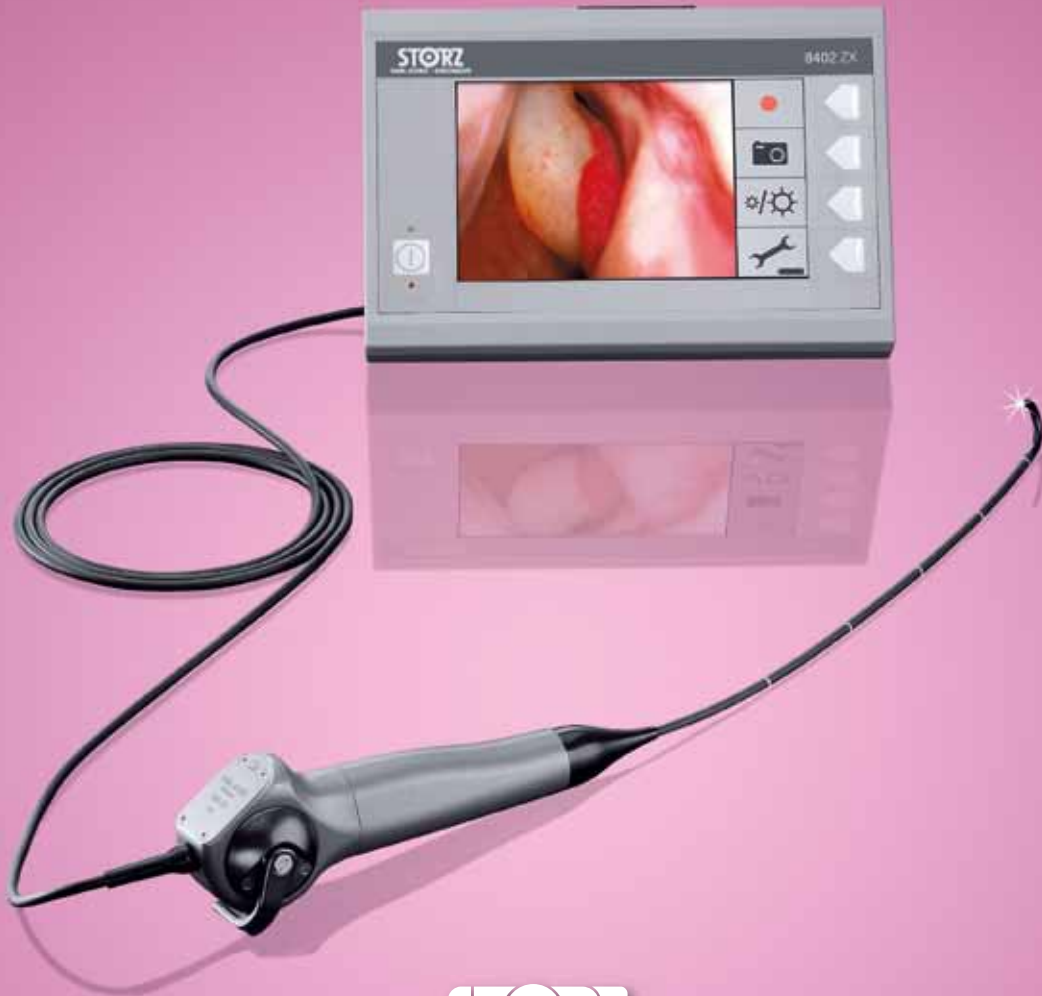
HAUPTTHEMEN:

- | GELEBTE ZUSAMMENARBEIT MIT NACHBARDISZIPLINEN**
- | DER ÄLTERE PATIENT ALS HERAUSFORDERUNG**
- | FEHLER UND GEFAHREN**

WWW.MDHNO.DE

CMOS Video-Rino-Laryngoskop

Die kompakte Lösung für die Videoendoskopie
in der HNO



STORZ
KARL STORZ — ENDOSKOPE
THE DIAMOND STANDARD

HNO 78/D/04/10/A

KARL STORZ GmbH & Co. KG, Mittelstraße 8, D-78532 Tuttlingen/Deutschland, Telefon: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.de
KARL STORZ Endoskop Austria GmbH, Landstraßer-Hauptstraße 148/1/G1, A-1030 Wien/Österreich, Tel.: +43 1 715 6047-0, Fax: +43 1 715 6047-9, E-Mail: storz-austria@karlstorz.at
www.karlstorz.com

MDHNO'12

**21. JAHRESTAGUNG
DER VEREINIGUNG
MITTELDEUTSCHER
HALS-NASEN-OHRENÄRZTE**

**7./8. SEPTEMBER 2012
FULDA, HOTEL MARITIM**

HAUPTTHEMEN:

- | **GELEBTE ZUSAMMENARBEIT MIT NACHBARDISZIPLINEN**
- | **DER ÄLTERE PATIENT ALS HERAUSFORDERUNG**
- | **FEHLER UND GEFAHREN**

WWW.MDHNO.DE



Grußwort des Tagungspräsidenten	6
Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Fulda	7
Grußwort des Vorstands Krankenversorgung der Klinikum Fulda gAG	9
Anreise und Veranstaltungsort	10
Informationen zu Fulda	11
Vereinigung Mitteldeutscher HNO-Ärzte	12

Allgemeine Informationen

Einladung zur Mitgliederversammlung	14
Organisatorische Hinweise	14
Zertifizierung	15
Hotelreservierung	15
Hinweise: Vorträge und Poster	16
Fachausstellung und Sponsoren	17

Programm

Freitag, 7. September 2012

Erweiterte Vorstandssitzung	18
Fortbildungsseminare	18
Grußworte und Eröffnung	18
Gelebte Zusammenarbeit mit Nachbardisziplinen	19
Themenbezogene und freie Vorträge	19

Samstag, 8. September 2012

Der ältere Patient als Herausforderung	24
Hauptvortrag	24
Themenbezogene und freie Vorträge.....	24
Berufspolitisches Forum	24
Mitgliederversammlung.....	25
Fehler und Gefahren	26
Themenbezogene und freie Vorträge.....	26

Rahmenprogramm

Gesellschaftsabend	27
Rahmenprogramm	28

Index

Eingeladene Referenten und Sitzungsleiter.....	30
Autoren	32



**Liebe Frau Kollegin,
Lieber Herr Kollege,**

zur 21. Jahrestagung der Vereinigung Mitteldeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte darf ich Sie alle in Fulda begrüßen. Nach der 3. Jahrestagung im Jahre 1994 freuen wir uns, diese Veranstaltung hier in der Mitte Deutschlands, im Sinne der Gründer der Vereinigung, an der Nahtstelle ehemaliger Grenzregionen wiederum ausrichten zu dürfen.

Wichtige Themen, die für die zukünftige Entwicklung unseres Fachgebietes und nicht zuletzt der gesamten Medizin von Bedeutung sind, haben wir in den Mittelpunkt gestellt.

Das erste Thema, die Interdisziplinarität – von allen Seiten propagiert, – muss aber wie Vieles im Alltag gelebt werden und ist nur dann nutzbringend für unsere Patienten.

Aus der zunehmenden Lebenserwartung ergeben sich viele gesellschaftliche, insbesondere aber auch medizinische Probleme. Dem wollen wir mit unserem zweiten Themenkomplex „Der ältere Patient als Herausforderung“ gerecht werden. Multimorbidität, demenzielles Syndrom und damit einhergehende ethische Fragestellungen sind hier bedeutsam.

Der dritte Themenkreis „Fehler und Gefahren“ soll dazu beitragen, Risiken zu minimieren, vor allem auch im Sinne der Prävention, und zu einer offenen Diskussionskultur beitragen. Auch die aktuelle Berufspolitik wird uns auf dieser Tagung beschäftigen.

Eine Reihe von eingeladenen Referenten wird die Themengruppen von verschiedenen Seiten beleuchten. Ich freue mich auf einen offenen, durchaus kontroversen und fruchtbaren klinisch-wissenschaftlichen Austausch.

Ihr

Prof. Dr. med. Konrad Schwager



**Der Gesundheit verpflichtet
Verantwortungsvoll und menschlich handeln –
das Alter, Abläufe und Zusammenarbeit im Focus**

Herzlich Willkommen zur 21. Jahrestagung der Vereinigung der Mitteldeutschen Hals-Nasen-Ohrenärzte in der Barockstadt Fulda.

Unsere Gesellschaft wird in Zukunft eine „Gesellschaft der älteren Menschen“ sein. Das markante Schlagwort „Demografischer Wandel“ spiegelt jedoch nicht die Folgen, Gefahren, Risiken oder im Gegenzug auch die Chancen wider, die sich aus dieser Situation ergeben. Viele Bereiche unseres täglichen Lebens – u. a. auch die Medizin – werden von den Veränderungen betroffen sein. Aus diesem Grunde kann ich es nur ausdrücklich begrüßen, dass Sie sich dieser nachhaltigen Veränderung mit medizinischem und sozialem Sachverstand annehmen.

Krankheiten des Alters – hier möchte ich vor allem Demenz anführen, aber auch begleitende Gesundheitsstörungen wie etwa eine Krebserkrankung erfordern schon heute eine sensible und besonders dosierte Behandlung der eigentlichen primären Störung. Die Mediziner müssen sich zukünftig immer mehr die Frage stellen, was den älteren und geschwächten Patienten im Einzelfall zugemutet werden kann. Zunehmend kognitive, emotionale und soziale Defizite stellen neue Herausforderungen an die Heilung der Individuen. Hier muss ein vertretbarer Ausgleich zwischen dem Machbaren und dem menschlich humanitären Notwendigen definiert werden. Der ethische Aspekt der Medizin wird, nach meiner Überzeugung, gerade aufgrund dieser Diskussion wieder mehr in den Focus der Öffentlichkeit rücken.

Gelebte Zusammenarbeit mit Nachbardisziplinen

Einen breiten Raum der Fachtagung wird das Thema „Gelebte Zusammenarbeit mit Nachbardisziplinen“ einnehmen. Ich möchte hier exemplarisch auf das Klinikum Fulda eingehen. Das Klinikum als Klinik der Maximalversorgung im Herzen Deutschlands praktiziert seit Jahren diese interdisziplinäre Denkweise. Für die Kopffächer entstand am Klinikum vor Jahren ein renommiertes Schädelbasis- und Kopfzentrum. Aus der täglichen Zusammenarbeit und dem Praktizieren des fachübergreifenden Wirkens erkennt man die Vorteile dieser Vorgehensweise. Diese kommen zum einen den Patienten wie auch dem Gesamtkomplex Klinikum zu gute.

Ich bin daher sehr dankbar, dass dieser Themenbereich nachhaltig und kompetent auf dieser Fachtagung erörtert wird, da es sich zeigt, dass gelebte interdisziplinäre Zusammenarbeit ein Mehrwert für alle Beteiligte im Klinikprozess darstellt.

Fehler und Gefahren

Auch möchte ich auf das dritte große Thema der Jahrestagung eingehen. „Fehler und Gefahren“ – ein weiter Bereich im operativen und behandelnden Prozess einer Klinik. Fehler passieren eben einmal, jedoch sind sie gerade im medizinischen Bereich mit erheblichen Folgen und vielfach mit menschlichem Leid verbunden. Daher gilt es, Fehler zu vermeiden und den Gefahren offensiv zu begegnen. Die Abläufe im Klinikprozess müssen mit offenem Auge betrachtet, fachlich und wirtschaftlich bewertet und ständig einer Optimierung unterzogen werden, so dass die Fehlerquote gegen Null tendiert.

Veranstaltungsort mit Symbolik

Die Wahl des Veranstaltungsortes sowie die Intention der Vereinigung der Mitteldeutschen HNO-Ärzte möchte ich abschließend kurz betrachten.

Fulda, bereits 1994 Veranstaltungsort der 3. Jahrestagung, ist eine hervorragende Wahl für diese medizinische Versammlung, zu der ich den Organisatoren und Verantwortlichen rund um Prof. Dr. med. Schwager gratulieren möchte. Den teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten möchte ich ein herzliches „Grüß Gott“ vorwegschicken. Die Wahl Fuldas als Veranstaltungsort entbehrt nicht einer gewissen Symbolik. Über 20 Jahren nach der Vereinigung von West und Ost war das Miteinander, der klinisch-wissenschaftliche Austausch und die gegenseitige Förderung gerade bei der Gründung der Vereinigung Leitgedanke. Diesen Gedanken kann man besonders in Fulda – einer Stadt am ehemaligen Zonenrand – leben und mit neuen Impulsen anreichern. Hierzu möchte ich Sie herzlich einladen und motivieren. Das zauberhafte barocke und historische Ambiente rund um den Tagungsort am Schlossgarten wird der Tagung sicherlich den notwendigen Ansporn geben. Ich bin mir sicher, dass der fachliche Austausch, vor allem die Informationen aus den wissenschaftlichen Referaten, ein Mehr an Fachwissen bringen und letztlich dem Patienten vor Ort zu gute kommen.

Dank und Anerkennung

Abschließend möchte Ihnen allen meinen Dank und Anerkennung zum Ausdruck bringen. Sie verstehen es tagtäglich den Menschen Hilfe, Heilung und Unterstützung zu geben. Die Hals-Nasen-Ohrenärzte in den Krankenhäusern, Kliniken und Praxen unserer Republik leisten hervorragende Arbeit im Sinne des Hippokratischen Eids.

Ich wünsche der Jahrestagung einen guten und informativen Verlauf sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der 21. Jahrestagung der Vereinigung Mitteldeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte einen angenehmen und nachhaltigen Aufenthalt in der Domstadt Fulda.

Ihr

Gerhard Möller



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

der Vorstand der Klinikum Fulda gAG freut sich, dass Professor Konrad Schwager gemeinsam mit seinem Team der Hals-Nasen-Ohren-Klinik in diesem Jahr die 21. Jahrestagung der Vereinigung Mitteldeutscher HNO-Ärzte in Fulda ausrichtet.

Die Themenauswahl fokussiert auf Fragen, die auch in anderen Fachdisziplinen der Medizin diskutiert werden. Es zeigt sich, dass die Zukunft der Medizin noch mehr als heute interdisziplinär sein wird. Die Probleme einer älter werdenden Bevölkerung und der damit einhergehenden Multimorbidität gewinnt zunehmend an Bedeutung. Viele Herausforderungen sind nicht nur auf medizinischem Gebiet evident, sondern auch Fragen der Finanzierbarkeit, nicht zuletzt von so genannten „Lifestyle-Eingriffen“. Dies wird zukünftig zu klären sein, wobei auch ethische Aspekte eine wichtige Rolle spielen.

Der klinische Alltag erfordert eine offene Fehlerkultur. Hier hat sich in den letzten Jahren viel positiv bewegt. Es ist zu wünschen, dass diese Entwicklung weitergeht. Dazu wird dieser Kongress beitragen.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Veranstaltung mit vielen neuen Anregungen und spannenden Diskussionen bei uns in Fulda.

Ihr

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas P. Menzel

Anreise

Das Maritim Hotel am Schlossgarten ist zentral gelegen und nur wenige Minuten von der Innenstadt und dem Hauptbahnhof entfernt. Sie erreichen uns bequem über die Autobahn A7 und den nahen Hauptbahnhof.

Für Ihr Navigationssystem geben Sie bitte folgende Adresse ein:

Maritim Hotel am Schlossgarten Fulda
Pauluspromenade 2
36037 Fulda

Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel befinden sich direkt vor dem Hotel. Der Flughafen Frankfurt/Main ist etwa eine Stunde Fahrzeit entfernt.

Veranstaltungsort

Sie wohnen und tagen direkt am Schlossgarten inmitten der traditionsreichen Stadt Fulda. Das Hotel bietet Ihnen die einzigartige Kombination moderner Ausstattung und fürstlicher Atmosphäre im prunkvollen Apollo Saal mit Blick in den großzügig angelegten Garten. Kulinarische Highlights genießen Sie am besten in den stilvollen Gewölben des Diana Kellers.



Fulda im Tal des gleichnamigen Flusses, zwischen Vogelsberg im Westen und Rhön im Osten gelegen, versteht sich als eine Stadt mit langer historischer Tradition. Aus einer klösterlichen Gründung im 8. Jahrhundert hervorgegangen, wurde Fulda vor allem in der Barockzeit durch geistliche und später durch weltliche Landesfürsten städtebaulich geprägt. Als steinerne Zeugen dieser Epochen seien genannt der Dom und Schloss Fasanerie vor den Toren der Stadt, einstige Sommerresidenz der Fürstbische und später im Besitz der Kurfürsten von Hessen-Kassel.

Als moderne Stadt bildet Fulda zusammen mit den Landkreisgemeinden Petersberg, Künzell und Eichenzell das Oberzentrum im osthessischen Raum. Die solide Wirtschaftskraft basiert auf einer Vielzahl von mittelständischen Unternehmen, was sich günstig auf den Arbeitsmarkt der Region auswirkt. Positive Einflüsse ergeben sich dank moderner Verkehrsmittel aus einer zunehmend engeren Anbindung an den Wirtschaftsraum Rhein-Main. Nicht unerwähnt bleiben soll Fulda als Standort der Reifenindustrie, der Name Fulda-Reifen hat die Stadt weltweit bekannt gemacht.

Eine Reihe von Museen lädt zum Besuch ein. Das Vonderau-Museum zeigt die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung Fuldas von der Steinzeit bis zur Gegenwart. Dabei erfährt der Besucher auch, dass die Stadt mit dem Fuldomobil ein kurzes, aber interessantes Kapitel Automobilgeschichte geschrieben hat. Das Dommuseum bietet eine reiche Sammlung an sakralen Gegenständen und Kunstwerken und damit einen Einblick in die Geschichte des Klosters Fulda. Im Deutschen Feuerwehrmuseum dreht sich alles rund um die Brandbekämpfung von den Anfängen bis zu einer modernen Feuerwehrstruktur mit ihren vielfältigen Aufgaben.

Eine Besonderheit in der Museumslandschaft ist sicher die Kinder-Akademie Fulda. Sie ist das älteste eigenständige Kindermuseum Deutschlands. Interaktive Objekte aus Kunst und Kultur, Naturwissenschaft und Technik fordern den Entdeckergeist der (nicht nur jungen!) Besucher heraus. Neben dem Museum existiert der Akademiebereich mit verschiedenen Workshop-Programmen, der Kunstschule und dem Erfinderklub. Das zentrale Exponat der Kinder-Akademie Fulda ist das begehbare Herz. Kinder und Erwachsene können hier Anatomie und Arbeitsweise unseres lebenswichtigen Organs erfahren.

www.fulda.de/tourismus.html



Vorstand

Präsident: Prof. Dr. med. Konrad Schwager, HNO-Klinik des Klinikums Fulda

Vizepräsident: Prof. Dr. med. Andreas Dietz, HNO-Klinik der Universität Leipzig

Schatzmeister: Prof. Dr. med. Hilmar Gudziol, Jena

Schriftführer: Prof. Dr. med. Gerhard Hesse, Tinnitus-Klinik Bad Arolsen

Past-Präsident: Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Müller, HNO-Klinik des SRH Wald-Klinikums Gera

erweiterter Vorstand

Dr. med. V. Baumgarten, HNO-Klinik des Klinikums Bitterfeld

Prof. Dr. med. K. Begall, HNO-Klinik des AMEOS-Klinikums Halberstadt

Prof. Dr. med. Ulrike Bockmühl, HNO-Klinik des Klinikums Kassel

Dr. med. D. Böger, HNO-Klinik des Zentralklinikums Suhl

Priv.-Doz. Dr. med. J. Büntzel, HNO-Klinik des Südharzkrankenhauses Nordhausen

Prof. Dr. med. T. Eichhorn, HNO-Klinik des Carl-Thiem-Klinikums Cottbus

Prof. Dr. med. D. Eßer, HNO-Klinik des Helios Klinikums Erfurt

Dr. med. A. Fabian, HNO-Klinik des Klinikums Pirna

Prof. Dr. med. O. Guntinas-Lichius, HNO-Klinik der Universität Jena

Prof. Dr. med. H. Ganz, Marburg

Dr. med. G. Hilger, HNO-Klinik des Kreiskrankenhauses Stollberg

Prof. Dr. med. H. Iro, HNO-Klinik der Universität Erlangen

Prof. Dr. med. P.R. Issing, HNO-Klinik des Klinikums Bad Hersfeld

Prof. Dr. med. P. Jecker, HNO-Klinik des Klinikums Bad Salzungen

Priv.-Doz. Dr. S. Knipping, HNO-Klinik des Städtischen Klinikums Dessau

Dr. med. Ellen Lundershausen, Erfurt

Priv.-Doz. Dr. Kerstin Hoffmann, HNO-Klinik der Hufeland-Kliniken Weimar

Prof. Dr. med. J. Oeken, HNO-Klinik des Klinikums Chemnitz

Prof. Dr. med. F. Pabst, HNO-Klinik des Krankenhauses Dresden-Friedrichstadt

Prof. Dr. med. S. Plontke, HNO-Klinik der Universität Halle

Dr. med. G. Radtke, HNO-Klinik der Ilm-Kreis-Kliniken Arnstadt

Dr. med. H.-J. Vogel, HNO-Klinik der Kliniken Riesa-Großenhain

Prof. Dr. med. J.A. Werner, HNO-Klinik der Universität Marburg

Immer eine gute Wahl

Instrumente von KARL STORZ



KS 46/ID/05/10/A

STORZ
KARL STORZ — ENDOSKOPE

THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ GmbH & Co. KG, Mittelstraße 8, D-78532 Tuttlingen/Deutschland, Telefon: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.de
KARL STORZ Endoskop Austria GmbH, Landstraßer-Hauptstraße 148/1/G1, A-1030 Wien/Österreich, Tel.: +43 1 715 6047-0, Fax: +43 1715 6047-9, E-Mail: storz-austria@karlstorz.at
www.karlstorz.com

Einladung zur Mitgliederversammlung

im Rahmen der 21. Jahrestagung der Vereinigung Mitteldeutscher HNO-Ärzte in Fulda
8. September 2012, 12:15 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Präsidenten
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr
 - Bericht des Präsidenten (Prof. Dr. med. K. Schwager)
 - Bericht des Schatzmeisters (Prof. Dr. med. H. Gudziol)
 - Bericht der Kassenprüfer (Dr. med. Christine Schulz, Dr. med. G. Kellner)
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verleihung der Posterpreise der 21. Jahrestagung
6. Neuwahl eines stellvertretenden Präsidenten für das Jahr 2013 und damit des
 - Präsidenten für das Jahr 2014
 - Einladung nach Leipzig zur Tagung im Jahr 2013 (Prof. Dr. med. A. Dietz, Leipzig)
7. Verschiedenes*

Prof. Dr. med. Gerhard Hesse, Schriftführer der Vereinigung

* Bitte reichen Sie Anträge zu Punkt 7 „Verschiedenes“ dem Schriftführer bis spätestens 15. 08. 2012 ein.

Veranstaltungsort

Maritim Hotel am Schlossgarten Fulda
Pauluspromenade 2
36037 Fulda
www.maritim.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Konrad Schwager
Direktor der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten,
Kopf-, Hals- und Plastische Gesichtschirurgie
Klinikum Fulda gAG
36043 Fulda

Wissenschaftliches Programmkomitee

Prof. Dr. med. H. Gudziol, Dr. med. J. Hendus, Prof. Dr. med. G. Hesse, Dr. med. M. Kollert,
Dr. med. A. Moalem, Prof. Dr. med. K. Schwager, Dr. med. Martina Weber

Tagungsbüro und Kontakt:

Bettina Atzert
Tel.: 06 61 – 84 60 01
Fax: 06 61 – 84 60 02
E-Mail: sekr.HNO@klinikum-fulda.de
Internet: www.klinikum-fulda.de

Tagungsbüro während der Tagung

Telefon: 06 61 – 28 24 44

Organisation & Anmeldung Fachausstellung

COCS GmbH – Congress Organisation C. Schäfer
Rosenheimer Str. 145 c
81671 München
Tel.: 089 – 89 06 77 -0 (DW -13)
Fax: 089 – 89 06 77 -77
E-Mail: martina.wiederkrantz@cocs.de
Internet: www.cocs.de

Anmeldung: Bitte nutzen Sie die Online Anmeldung unter **www.mdhno.de**

Tagungsgebühren

Fortbildungsseminare, Freitag, 07.09.2012	
Für Tagungsteilnehmer	kostenfrei
Tagung, 07. – 08.09.2012	
Ärztinnen und Ärzte	€ 60,00
Studenten/-innen (nur nach Vorlage einer Bescheinigung)	kostenfrei
Gesellschaftsabend, Freitag, 07.09.2012	
Pro Person (ohne Getränke)	€ 40,00

Da die Platzanzahl begrenzt ist und um eine optimale Vorbereitung zu gewährleisten, bitten wir Sie um Überweisung der o.g. Gebühren bis zum 05.09.2012

Kontodaten für Überweisung

Konto Inhaber: HNO-Vereinigung Prof. Dr. Gudziol
Bank: Hypovereinsbank Jena
BLZ: 830 200 87
Kontonummer: 50 902 324 46
Stichwort: mdhno2012 + „Ihr Vor- und Zuname“

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist von der Hessischen Landesärztekammer mit 16 Punkten zertifiziert.

Hotelreservierung

Unter dem Stichwort „MDHNO“ haben wir bis 07.08.2012 ein Sonderkontingent im Tagungshotel Maritim reserviert. Bitte nehmen Sie dort Ihre Buchung selbst vor.

Maritim Hotel am Schlossgarten Fulda
Pauluspromenade 2
36037 Fulda
Telefon: 06 61–28 20
Fax: 06 61–28 24 99
E-Mail: reservierung.ful@maritim.de
www.maritim.de

Einzelzimmer pro Nacht, inkl. Frühstück: € 101,00
Doppelzimmer pro Nacht, inkl. Frühstück: € 126,00

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter **www.mdhno.de**

Kurzvorträge

Für die Kurzvorträge ist eine Redezeit von 7 Minuten und 3 Minuten Diskussion vorgesehen, für Posterkurzvorträge 2 Minuten und 1 Minute Diskussion. Im Interesse eines reibungslosen Ablaufs ist auf strengste Zeiteinhaltung zu achten. Bei Überschreitung wird der Vortragende durch die Vorsitzenden der Sitzung angehalten, den Beitrag zu beenden. Bitte stellen Sie sich bei Diskussionsbeiträgen mit Namen und Institution vor. Vorträge auf Einladung haben eine abweichende Redezeit.

Poster

Postergröße: DIN A0-Format. Wir bitten Sie, die Poster selbst an den nummerierten Posterwänden zu befestigen. Befestigungsmaterial erhalten Sie im Tagungsbüro. Die Poster sollten am Freitag, 07. 09. 2012, in der Zeit von 8:00 bis 10:30 Uhr aufgehängt werden. Die Evaluation der Poster für die Vergabe des Posterpreises MDHNO 2012 erfolgt durch die Mitglieder der Posterkommission. Die Poster können am Samstag, 08.09.2012 ab 13:00 Uhr entfernt werden. Die Kommission zur Vergabe der Posterpreise besteht aus Prof. Dr. med. K. Schwager, Prof. Dr. med. G. Hesse und Prof. Dr. med. A. Dietz.

Posterpreise: Die Posterpreisverleihung erfolgt während der Mitgliederversammlung am Samstag, den 08.09.2012. Es werden 3 Posterpreise vergeben, gestiftet von der Firma Karl Storz GmbH. Der erste Posterpreis ist mit 300,00 € dotiert, der zweite und dritte Posterpreis mit 200,00 € bzw. 100,00 €.

Mediencheck

Der Mediencheck befindet sich im Tagungshotel. Neben der Abgabe Ihrer Präsentationen können Sie hier Ihren Vortrag nochmals überprüfen. Bei technischen Problemen ist Ihnen unser Projektionsteam gern behilflich. PowerPoint-Präsentationen erfolgen über einen zentralen Rechner. Die Benutzung von eigenen Laptops ist auf dieser Tagung nicht möglich. Bitte reichen Sie daher Ihre Beiträge bis spätestens 60 Minuten vor Beginn der jeweiligen wissenschaftlichen Sitzung im Mediencheck ein. *Ansprechpartner vor Ort: Herr Edgar Nowatius*

Veröffentlichung

Sie können die einzelnen Abstracts auf der Kongresshomepage einsehen.

Fachausstellung und Sponsoren

Die Vereinigung Mitteldeutscher HNO-Ärzte dankt den nachstehenden Firmen für die zusätzliche Unterstützung dieser Fortbildungsveranstaltung:



FAHL MEDIZINTECHNIK-
VERTRIEB GMBH



KIND HÖRGERÄTE



KARL STORZ GMBH & CO. KG

**Organisation & Anmeldung Fachausstellung
COCS GmbH – Congress Organisation C. Schäfer**

Rosenheimer Str. 145c, 81671 München
TEL.: 089 – 89 06 77 -0 (DW – 13)
FAX: 089 – 89 06 77 -77
E-Mail: martina.wiederkrantz@cocs.de

Einen besonderen Dank möchten wir allen Ausstellern und anderweitig beteiligten Firmen für ihre großzügige Unterstützung sagen. Nur durch die enge Verflechtung mit den Partnern der Industrie ist eine erfolgreiche Kongressdurchführung möglich. Bitte suchen Sie den Dialog mit den Ausstellern, um bestehende Kontakte zu intensivieren und neue Verbindungen zu knüpfen. In persönlichen Gesprächen können Sie Ihre individuellen Wünsche diskutieren und somit auch die Basis für Produktveränderungen schaffen.

- | | |
|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. 3di GmbH | www.3di.de |
| 2. A.R.C. Laser GmbH | www.arclaser.de |
| 3. Advanced Bionics GmbH | www.advancedbionics.de |
| 4. Atos Medical GmbH | www.atosmedical.com |
| 5. auric Hörsysteme GmbH & Co. KG | www.auric.de |
| 6. Autronic Medizintechnik GmbH | www.autronic-medizintechnik.de |
| 7. bess medizintechnik GmbH | www.bess.de |
| 8. Biolitec AG | www.biolitec.com |
| 9. Bionorica SE | www.bionorica.de |
| 10. Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG | www.cochlear.de |
| 11. K. Egner GmbH & Co. KG | www.egner-medizintechnik.de |
| 12. ERBE Elektromedizin GmbH | www.erbe-med.com |
| 13. Eschbach Med. Einrichtungen GmbH | www.eschbach-med.de |
| 14. Fahl Medizintechnik-Vertrieb GmbH | www.fahl.de |
| 15. GHD Gesundheits GmbH Deutschland | www.gesundheitsgmbh.de |
| 16. Happersberger Otopront GmbH | www.otopront.de |
| 17. HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG | www.heimomed.de |
| 18. ic med GmbH | www.ic-med.de |
| 19. innoForce Est. | www.innoforce.com |
| 20. Limmer Laser GmbH | www.limmerlaser.de |
| 21. LUMENIS (Germany) GmbH | www.lumenis.de |
| 22. MED-EL GmbH | www.medel.com |
| 23. NMP Neuwirth Medical Products GmbH | www.neumedpro.de |
| 24. Olympus Deutschland GmbH | www.olympus.de |
| 25. Oticon Medical / Oticon GmbH | www.oticonmedical.com |
| 26. PENTAX Europe GmbH | www.pentax.de |
| 27. Pierre Fabre Pharma GmbH | www.pierre-fabre.de |
| 28. G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG | www.pohl-boskamp.de |
| 29. Servona GmbH | www.servona.de |
| 30. SOMNOMedics GmbH | www.somnomedics.de |
| 31. SPIGGLE & THEIS Medizintechnik GmbH | www.spiggle-theis.de |
| 32. KARL STORZ GmbH & Co. KG | www.karlstorz.com |
| 33. Synthes GmbH | www.synthes.com |
| 34. XION GmbH | www.xion-medical.com |

Donator:

Johnson & Johnson MEDICAL GmbH – ETHICON Products

Stand bei Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 9:00 – 11:15 UHR / SALON KÖLN**FORTBILDUNGSSEMINARE**

9:00 Uhr

Kleine Lappenplastiken, Defektrekonstruktion im Gesicht

J. Hendus (Fulda), T. Šantek (Fulda)

9:45 Uhr

Schnittbildgebung der Nasennebenhöhlen

S. Gemeinhardt (Fulda)

10:30 Uhr

Schnittbildgebung des Felsenbeins

L. Choné (Fulda)

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 9:30 – 10:30 UHR / PAVILLON I**ERWEITERTE VORSTANDSSITZUNG****FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 11:00 UHR / FESTSAAL****ERÖFFNUNG DER FACHAUSSTELLUNG****FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 12:00 – 12:45 UHR / GELBER SAAL****BEGRÜSSUNG**

Prof. Dr. med. Konrad Schwager, Präsident

GRUSSWORTE

Dietmar Pawlik, Vorstand Administration der Klinikum Fulda gAG

Gerhard Möller, Oberbürgermeister der Stadt Fulda und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Klinikum Fulda gAG

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 12:45 – 14:25 UHR / GELBER SAAL**GELEBTE ZUSAMMENARBEIT MIT NACHBARDISZIPLINEN****VORTRÄGE AUF EINLADUNG****Sitzungsleitung: J. Oeken (Chemnitz), P. R. Issing (Bad Hersfeld)****Der Neurochirurg, Nachbar und chirurgischer Partner an der Schädelbasis**

R. Behr (Fulda)

Muss die Zusammenarbeit zwischen Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie und HNO problematisch sein?

R. Wächter (Fulda)

Orbita und knöcherner Begrenzung der Nasennebenhöhlen, verbindende oder abgrenzende Struktur? – die augenärztliche Sicht

W.E. Lieb (Karlsruhe)

Der Neuroradiologe, Partner in Diagnostik und Therapie

E. Hofmann (Fulda)

Schwindel und meningitischer Fokus, die Schnittstelle zwischen Neurologie und HNO-Heilkunde

J. Klotz (Fulda)

14:25 – 14:55 UHR**KAFFEEPAUSE UND IMBISS / BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG****14:55 – 16:40 UHR****VORTRÄGE ZUM THEMA****Sitzungsleitung: P. Jecker (Bad Salzungen), J. Büntzel (Nordhausen)**

(Vortrag)

Behandlung von Fisteln der Trachea und Stenosen des Hypopharynx nach Operation und Radiatio – Eine interdisziplinäre Herausforderung

U. Kurze (Erfurt), D. Eßer (Erfurt), J.-G. Scharf (Erfurt)

(Vortrag)

Die oberen Atemwege – ein gemeinsames Betätigungsfeld von HNO-Arzt und Anästhesist

A. Müller (Gera)

(Vortrag)

Erfahrungen mit der 3D-Endoskopie in der transnasalen Schädelbasischirurgie

G. Kellner (Erfurt), R. Gerlach (Erfurt), D. Eßer (Erfurt), S. Rosahl (Erfurt)

(Vortrag)

Interdisziplinäre Behandlung von Schädelbasistumoren am Beispiel des Akustikusneurinoms

M. Weisfeld (Fulda), R. Behr (Fulda), H. Füssler (Fulda), K. Schwager (Fulda)

(Vortrag)

Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie bei Manifestationen des Morbus Wegener im HNO-Bereich

B.-P. Georgi (Dresden), M. Kayser (Dresden), F. Pabst (Dresden)

(Vortrag)

Aufbereitung von flexiblen Endoskopen in der täglichen Praxis – Richtlinien und Realität

Martina Weber (Fulda), Ines Otto-Karg (Fulda), K. Schwager (Fulda)

(Vortrag)

Nasenbluten, eine interdisziplinäre Herausforderung – das Fuldaer Konzept

T. Panidis (Fulda), E. Hofmann (Fulda), J. Zirkler (Halle/Saale), J. Hendus (Fulda), K. Schwager (Fulda)

Sitzungsleitung: D. Böger (Suhl), S. Plontke (Halle/Saale)

(Postervortrag)

Larynxmanifestation eines Systemischen Lupus Erythematoses

R. Reiter (Ulm), Sibylle Brosch (Ulm)

(Postervortrag)

Chondrosarkom der Rhinobasis

H. Tebben (Bad Hersfeld), J.J. Hammersen (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld)

(Postervortrag)

Isolierte Amyloidose des Zungenrückens und Nachweis eines Colonkarzinoms

Gabriella Varga (Suhl), D. Böger (Suhl)

(Postervortrag)

Die funktionelle Stimmstörung als Erstsymptom einer Myasthenia gravis – Eine Fallstudie

Susanne Schaller (Leipzig)

(Postervortrag)

Klinisch oculute Fraktur des Processus condylaris des Unterkiefers beidseits

H. Losenhausen (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld)

(Postervortrag)

Die rezidivierende, cervikale Fibromatose – Interdisziplinäres Management unter Einbeziehung des Patienten

Jaqueline Löffler (Darmstadt), I. Ott (Darmstadt), D. Brechtelsbauer (Darmstadt), R. Heyny-von Haußen (Darmstadt), G. Mall (Darmstadt), G. Baier (Darmstadt)

(Postervortrag)

Interdisziplinäre Schwindeldiagnostik oder: Vom Wert der klinischen Untersuchung

S. Bernard (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld), J.J. Hammersen (Bad Hersfeld)

16:40 – 17:10 UHR**KAFFEEPAUSE / BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG****17:10 – 18:30 UHR****FREIE VORTRÄGE****Sitzungsleitung: Kerstin Hoffmann (Weimar), S. Koscielny (Jena)**

(Vortrag)

Die chirurgische Therapie von „Eisbergtumoren“ mit Darstellung des Zugangsweges von lateral/transcervical kombiniert mit einem transoralen Vorgehen

J. Zirkler (Halle/Saale), J. Hendus (Fulda), K. Schwager (Fulda)

(Vortrag)

Die Fraktur des Os nasale – eine Auswertung von 669 Patienten

Annette P. Zimmermann (Marburg), Susanne Wiegand (Marburg), J. A. Werner (Marburg)

(Vortrag)

Der Rhinoklast nach Jacques Joseph – eine vergessene Methode in der Versorgung der Nasenbeinfrakturen

A. Pomorzev (Fulda), J. Hendus (Fulda), K. Schwager (Fulda)

(Vortrag)

Neue Aspekte in ästhetisch-rekonstruktiver Rhinoplastik

Sylvia Tresselt (Bad Salzungen)

Sitzungsleitung: T. Zahnert (Dresden), A. Müller (Gera)

(Vortrag)

Internetvermittelte Arzt-Patienten-Kommunikation am Schwerpunkt extrakranieller Hämangiome und vaskulärer Malformationen

Susanne Wiegand (Marburg), J. Marggraf (Marburg), Annette P. Zimmermann (Marburg), T. Wilhelm (Borna), J.A. Werner (Marburg)

(Vortrag)

Psychogene Stimmstörungen

R. Reiter (Ulm), Sibylle Brosch (Ulm)

(Vortrag)

Stimmrehabilitation im ersten Jahr nach Laryngektomie

Alexandra Meyer (Montreal), A. Dietz (Leipzig), Juliane Schock (Halle/Saale), F. Pabst (Dresden), H.-J. Vogel (Riesa), J. Oeken (Chemnitz), Annett Sandner (Halle/Saale), S. Koscielny (Jena), E. Meister (Leipzig), Kerstin Breitenstein (Erfurt), M. Fuchs (Leipzig), Sylvia Meuret (Leipzig), Susanne Singer (Leipzig)

(Vortrag)

Sodbrennen und Laryngitis posterior sind keine eindeutigen Symptome bzw. Befunde zur Diagnostik der extraösophagealen Refluxerkrankung

Lucie Chocholouskova (Bad Salzungen), P. Jecker (Bad Salzungen)

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 19:00 UHR / APOLLO SAAL

SEKTEMPFANG MIT ANSCHL. GESELLSCHAFTSABEND IM APOLLOSAAL

ANKÜNDIGUNG 2013

MDHNO 2013

SAMSTAG, 8. SEPTEMBER 2012, 8:30 – 12:15 UHR / GELBER SAAL

DER ÄLTERE PATIENT ALS HERAUSFORDERUNG

VORTRÄGE AUF EINLADUNG

Sitzungsleitung: K. Schwager (Fulda)

8:30 – 8:50 Uhr

Tumorbiologie im Alter – Konzepte in der Altersonkologie

A. Dietz (Leipzig)

HAUPTVORTRAG

8:50 – 9:35 UHR

Advanced Care Planning beim multimorbiden und dementen Patienten

Carola Seifart (Marburg)

9:35 – 10:05 UHR

KAFFEEPAUSE / BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG

10:05 – 11:00 UHR

BERUFSPOLITISCHES FORUM

Sitzungsleitung: G. Hesse (Bad Arolsen), G. Baier (Darmstadt)

Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) im HNO-Fachgebiet

Doris Hartwig-Bade (Lübeck)

Aktuelles aus der Berufspolitik

K. Übelacker (Fulda)

11:00 – 12:15 UHR

DER ÄLTERE PATIENT ALS HERAUSFORDERUNG

VORTRÄGE ZUM THEMA

(Vortrag)

Schluckstörung des alten Menschen: Ursachen und Management

R. Reiter (Ulm), Sibylle Brosch (Ulm), D. Rommel (Ulm)

(Vortrag)

Der Mensch ist für ein sehr langes Leben in körperlicher Hinsicht schlecht ausgestattet

T. Köhler (Bad Hersfeld), J.J. Hammersen (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld)

(Vortrag)

Etablierung einer differenzierten Cochlea Implant Versorgung im ländlichen Raum unter besonderer Berücksichtigung des älteren Menschen

P.R. Issing (Bad Hersfeld), M. Spreng (Bad Hersfeld), T. Köhler (Bad Hersfeld), A. Alzahr (Bad Hersfeld), T. Reiter (Bad Hersfeld), J.J. Hammersen (Bad Hersfeld)

(Vortrag)

Der demographische Wandel in Deutschland – Eine Herausforderung für die medizinische Versorgung in ländlichen Gebieten am Beispiel der Cochlea Implant Versorgung

T. Reiter (Bad Hersfeld), M. Spreng (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld)

(Postervortrag)

Lokal fortgeschrittenes Kopfhautkarzinom beim dementen, hochbetagten Patienten

Christina Laue (Gera), V. Tauchmann (Gera), A. Müller (Gera)

FREIE VORTRÄGE

Sitzungsleitung: F. Pabst (Dresden), M. Herzog (Halle/Saale)

(Vortrag)

Die Ultraschall-Elastographie: Ein neues Verfahren zur Differenzierung zwischen benignen und malignen Halslymphknoten?

Galina Kucajewa (Bad Salzungen), P. Jecker (Bad Salzungen)

(Postervortrag)

Die isolierte laryngeale Sarkoidose

R. Müller (Dresden)

(Postervortrag)

Kontrastmittelverstärkung in ex vivo Laryngektomiepräparaten im flat-panel Volumen CT

T. Kroll (Gießen), M. Obert (Gießen), T. Dreyer (Gießen), Shachi Jenny Sharma (Gießen), C. Wittekindt (Gießen), J.P. Klußmann (Gießen)

(Postervortrag)

Das genuine Cholesteatom der Pyramidenspitze

A. Alzahr (Bad Hersfeld), H. Losenhausen (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld)

(Postervortrag)

Cheilitis granulomatosa und Gingivahyperplasie als Erstmanifestation eines Morbus Crohn

Julia Ritter (Jena), S. Koscielny (Jena), Monika Kurzai (Jena), O. Guntinas-Lichius (Jena)

12:15 – 12:45 UHR

MITGLIEDERVERSAMMLUNG / GELBER SAAL

12:45 – 13:45 UHR

MITTAGSPAUSE / BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG

SAMSTAG, 8. SEPTEMBER 2012, 13:45 – 16:45 UHR / GELBER SAAL

FEHLER UND GEFAHREN

13:45 – 15:05 UHR

VORTRÄGE AUF EINLADUNG

Sitzungsleitung: Ulrike Bockmühl (Kassel), G. Hilger (Stollberg)

Fehler im Op-Ablauf, Vermeidung und Kontrollmechanismen

R. Meissel (Fulda)

Fehler und Gefahren in der Mittelohrchirurgie

G. Geyer (Solingen)

Fehler und Gefahren in der Nebenhöhlenchirurgie

G. Baier (Darmstadt)

Gibt es die „einfache“ Operation?**Wer soll, darf welche Eingriffe vornehmen?**

F. Hoppe (Oldenburg)

15:05 – 16:45 UHR

VORTRÄGE ZUM THEMA

(Postervortrag)

Tuberkulose als Differentialdiagnose eines Hypopharynxcarcinoms

K. Bördner (Bad Hersfeld), P.R. Issing (Bad Hersfeld), J.J. Hammersen (Bad Hersfeld)

FREIE VORTRÄGE

(Vortrag)

Bewegung und Sporttherapie in der HNO-Onkologie?

J. Büntzel (Nordhausen), Antje Besser (Nordhausen), Heike Büntzel (Nordhausen)

(Vortrag)

Office1 – Ein integrierter Untersuchungsraum für die HNO-Heilkunde

Iris Gollnick (Leipzig)

(Vortrag)

Therapie ausgedehnter pharyngotrachealer Fisteln durch individuell angepasste Pharynxstents

M. Herzog (Halle/Saale), S. Plontke (Halle/Saale), I. Greiner (Kiel)

(Vortrag)

Schluckstörungen nach Kehlkopfteilresektion: Auftrittshäufigkeit und Prädiktoren

Alexandra Meyer (Montreal), A. Dietz (Leipzig), E. Meister (Leipzig), Dorit Wollbrück (Leipzig), H. Danker (Leipzig), Annett Sandner (Halle/Saale), J. Oeken (Chemnitz), W. Völkel (Dresden), E. Brähler (Leipzig), Susanne Singer (Leipzig)

(Vortrag)

Prävalenz und Bedeutung von Gerinnungsstörungen bei Tonsillektomie-Nachblutung

Christine Langer (Gießen), Roxana Sadri (Gießen), J. Patscheke (Gießen), J.P. Klufmann (Gießen)

(Vortrag)

Das mikrozystische Adnexkarzinom als seltener Hauttumor im HNO-Bereich

Katarina Geißler (Jena), S. Koscielny (Jena), Gerlind Schneider (Jena)

(Vortrag)

Der erste klinische Einsatz einer dynamischen (Nach-)Registrierung für die Navigation in der FESS (Dynamic Registration Supply, DRS)

Susanne Schaller (Leipzig)

(Vortrag)

Neurologische Folgen einer Sepsis: Chronische Dysphagie bei Patienten mit Critical Illness Polyneuropathie (CIP) oder Myopathie (CIM)

J. Zielske (Jena), H. Axer (Jena), O. Guntinas-Lichius (Jena)

(Postervortrag)

Weichteilhämatom im Halsbereich – typische Komplikation einer Therapie mit einem Vitamin-K-Antagonisten?

B. Müller (Jena), S. Koscielny (Jena), Gerlind Schneider (Jena), O. Guntinas-Lichius (Jena)

16:45 UHR

VERABSCHIEDUNG, EINLADUNG NACH LEIPZIG

K. Schwager (Fulda), A. Dietz (Leipzig)


FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 19.00 UHR
GESELLSCHAFTSABEND

19:00 Uhr Sektempfang

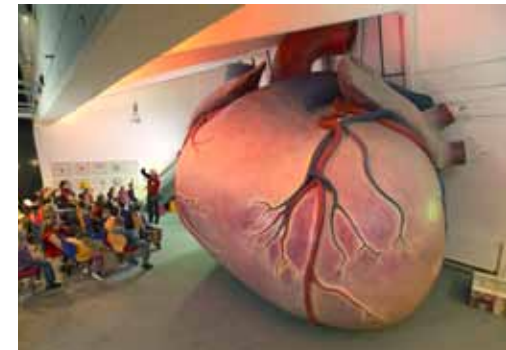
anschließend Gesellschaftsabend im Apollosaal der Orangerie der ehemals fürstbischöflichen Schlossanlage

Kosten: € 40,00 pro Person

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012, 15.00 UHR
**„DAS BEGEHBARE HERZ“ –
EIN BESUCH IN DER KINDER-AKADEMIE**

Der Besuch der Kinder-Akademie ist für die Teilnehmer und ihre Begleitung kostenfrei

Die Kinder-Akademie kann mit den Stadtbuslinien 1, 5 und 7 erreicht werden.


SAMSTAG, 8. SEPTEMBER 2012, BEGINN: 11:30 UHR
STADTFÜHRUNG FULDA

Rundgang durch das historische Fulda und Führung durch das Stadtschloss (ehemalige fürstbischöfliche Schlossanlage)

Treffpunkt:

11:30 Uhr, Hotel Maritim / Rezeption

Kosten:

Die Stadtführung ist für die Teilnehmer und ihre Begleitung kostenfrei.



Baier, Gerald (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-, Hals- und Plastische Gesichtschirurgie am Klinikum Darmstadt, Heidelberger Landstr. 379, 64297 Darmstadt

Behr, Robert (Prof. Dr. med.)
Klinik für Neurochirurgie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Bockmühl, Ulrike (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Krankheiten, Plast. Kopf-, Hals- und Gesichtschirurgie am Klinikum Kassel, Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel

Böger, Daniel (Dr. med.)
Klinik für HNO-Krankheiten, Plastische Operationen am Zentralklinikum Suhl, Albert-Schweitzer-Str. 2, 98527 Suhl

Büntzel, Jens
(Priv.-Doz. Dr. med.)
Klinik für HNO-Erkrankungen, Kopf-Hals-Chirurgie am Südharzkrankenhaus, Dr.-Robert-Koch-Str. 39, 99734 Nordhausen

Choné, Lutz (Dr. med.)
Klinik für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Dietz, Andreas (Prof. Dr. med.)
Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde der Universität Leipzig, Liebigstr. 10-14, 04103 Leipzig

Gemeinhardt, Stephan (Dr. med.)
Klinik für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Geyer, Götz (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie am Städt. Klinikum Solingen, Gotenstr. 1, 42653 Solingen

Hartwig-Bade, Doris (Dr. med.)
Vizepräsidentin des Dt. Berufsverbandes der Hals-Nasen-Ohrenärzte, Ärztin für HNO-Heilkunde, Moislinger Allee 7, 23558 Lübeck

Hendus, Joachim (Dr. med.)
Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-, Hals- und Plastische Gesichtschirurgie und Kommunikationsstörungen am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Herzog, Michael
(Priv.-Doz. Dr. med.)
Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie der Universität Halle/Saale, Grubestr. 40, 06120 Halle/Saale

Hesse, Gerhard (Prof. Dr. med.)
Tinnitus-Klinik Dr. Hesse und Ohr- und Hörinstituts Hesse(n) am Krankenhaus Bad Arolsen, Große Allee 50, 34454 Bad Arolsen

Hilger, Gregor
(Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde Kopf- und Halschirurgie am kreiskrankenhaus Stollberg, Jahnsdorfer Str. 7, 09366 Stollberg

Hoffmann, Kerstin
(Priv.-Doz. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde am Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar, Henry-van-de-Velde-Straße 2, 99425 Weimar

Hofmann, Erich (Prof. Dr. med.)
Klinik für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Hoppe, Florian (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Krankheiten am Klinikum Oldenburg, Dr.-Edenstr. 10, 26133 Oldenburg

Issing, Peter Rolf
(Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-, Hals- und plastische Gesichtschirurgie am Klinikum Bad Hersfeld, Seilerweg 29, 36251 Bad Hersfeld

Jecker, Peter (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde am Klinikum Bad Salzungen, Lindigallee 3, 36433 Bad Salzungen

Klotz, Jürgen (Dr. med.)
Klinik für Neurologie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Koscielny, Sven (Prof. Dr. med.)
Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde der Universität Jena, Lessingstr. 2, 07740 Jena

Lieb, Wolfgang E.
(Prof. Dr. med.)
Augenklinik der St. Vincentius-Kliniken, Steinhäuserstraße 18, 76135 Karlsruhe

Meissel, Rainer (Dr. med.)
Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Müller, Andreas
(Priv.-Doz. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Plastische Operationen am SRH Wald-Klinikum, Straße des Friedens 122, 07548 Gera

Oeken, Jens (Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie am Klinikum Chemnitz, Flemmingstr. 2, 09116 Chemnitz

Pabst, Friedemann
(Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Plastische Operationen am Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstr. 41, 01067 Dresden

Plontke, Stefan (Prof. Dr. med.)
Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie der Universität Halle/Saale, Grubestr. 40, 06120 Halle/Saale

Seifart, Carola
(Priv.-Doz. Dr. med.)
Ethikkommission des Fachbereichs Medizin der Philipps-Universität Marburg, Baldinger Str. 1, 35032 Marburg

Übelacker, Klaus (Dr. med.)
Arzt für HNO-Heilkunde, Bahnhofstr. 4, 36037 Fulda

Wächter, Rüdiger
(Dr. med. Dr. med. dent.)
Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Schwager, Konrad
(Prof. Dr. med.)
Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-, Hals- und Plastische Gesichtschirurgie und Kommunikationsstörungen am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Zahnert, Thomas
(Prof. Dr. med. Dr. h.c.)
Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde der Universität Dresden, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Alzahr, Afif

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Bernard, Stefan

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Bördner, Knut

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Büntzel, Jens (PD Dr.)

HNO Südharz-Krankenhaus,
Nordhausen
Dr.-Robert-Koch-Str. 39
99734 Nordhausen

Chocholouskova, Lucie (Dr.)

HNO Klinikum Bad Salzungen
Lindigallee 3
36433 Bad Salzungen

Geißler, Katarina (Dr. med.)

HNO-Klinik UKJ, Jena
Lessingstr. 2
07740 Jena

Georgi, Benjamin-Philipp

(Dr. med.)
HNO-Klinik Krankenhaus
Dresden Friedrichstadt
Friedrichstraße 41
01067 Dresden

Gollnick, Iris

Centre Managerin
IRDC – Leipzig
Käthe-Kollwitz-Str. 64
04105 Leipzig

Herzog, Michael (PD Dr. med.)

HNO-Klinik Universitätsklinikum
Halle / Saale
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle / Saale

Issing, Peter Rolf (Prof. Dr. med.)

Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-,
Hals- und Plastische
Gesichtschirurgie Klinikum Bad
Hersfeld
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Kellner, Gerafl (Dr.)

HNO Klinik, HELIOS Klinikum,
Erfurt
Nordhäuser Straße 79
99089 Erfurt

Köhler, Torsten (Dr.)

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Kroll, Tobias (Dr. med.)

HNO Universitätsklinik Gießen
Klinikstraße 32
35390 Gießen

Kucajewa, Galina

HNO Klinik
Klinikum Bad Salzungen
Lindigallee 3
36433 Bad Salzungen

Kurze, Ulrich (Dr.)

Klinik für HNO – Plastische
Operationen HELIOS Klinikum
Erfurt
Nordhäuserstrasse 74
99084 Erfurt

Langer, Christine (Dr.)

HNO HNO Univ. Gießen
Klinikstraße 29
35385 Gießen

Laue, Christina

HNO SRH Gera
Straße des Friedens 122
07548 Gera

Losenhausen, Hendrik (Dr. med.)

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Löffler, Jaqueline

Klinik für Hals -Nasen-Ohren-
Heilkunde, Kopf-,Hals- und
plastische Gesichtschirurgie
– Klinikum Darmstadt GmbH
Heidelberger Landstraße 379
64297 Darmstadt

Meyer, Alexandra (Dr. rer. med.)

Medizinische Psychologie und
Medizinische Soziologie
Universität Leipzig
Philipp-Rosenthal-Str.55
04107 Leipzig

Müller, Andreas (PD Dr. med.)

Klinik für HNO-Heilkunde/
Plastische Operationen SRH
Wald-Klinikum Gera
Strasse des Friedens 122
07548 Gera

Müller, Boris

HNO-Klinik UKJ, Jena
Lessingstrasse 2
07743 Jena

Müller, Rainer

(Prof. Dr. med. habil.)
Univ.-HNO-Klinik Dresden
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Panidis, Theodoros

Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-,
Hals- und Plastische Gesichts-
chirurgie Klinikum Fulda, gAG
Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Pomorzev, Andrey (Dr.)

Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-,
Hals- und Plastische Gesichts-
chirurgie Klinikum Fulda, gAG
Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Reiter, Rudolf (PD)

Sektion Phoniatrie und
Pädaudilogie HNO-Univ.-
Klinik Ulm
Frauensteige 12
89070 Ulm

Reiter, Tobias

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Ritter, Julia (Dr.)

Klinik für HNO Uniklinikum Jena
Lessingstraße 2
07743 Jena

Schaller, Susanne

Chirurgie IRDC – Leipzig
Käthe-Kollwitz-Str. 64
04105 Leipzig

Tebben, Hendrik (Dr.)

Klinik für HNO-Heilkunde
Klinikum Bad Hersfeld GmbH
Seilerweg 29
36251 Bad Hersfeld

Tresselt, Sylvia (Dr.)

HNO Klinik Klinikum Bad
Salzungen
Lindigallee 3
36433 Bad Salzungen

Varga, Gabriella

HNO SRH Zentralklinikum Suhl
Albert-Schweitzer Str.2
98527 Suhl

Weber, Martina (Dr.)

Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-,
Hals- und Plastische Gesichts-
chirurgie Klinikum Fulda, gAG
Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Weisfeld, Mathis

Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf-,
Hals- und Plastische Gesichts-
chirurgie Klinikum Fulda, gAG
Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Wiegand, Susanne (PD Dr.)

HNO UKGM, Standort Marburg
Baldingerstrasse
35037 Marburg

Zielske, Jörg

HNO Universitätsklinikum Jena
Lessingstrasse 3
07743 Jena

Zimmermann, Annette P. (Dr.)

HNO UKGM, Standort Marburg
Baldingerstrasse
35037 Marburg

Zirkler, Jonas (Dr.)

Universitätsklinik und Poliklinik
für HNO-Heilkunde, Kopf- und
Halschirurgie
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle (Saale)

MED-EL Hörimplantatsysteme

Der Standard in Hörqualität,
Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit



MAESTRO™
Cochlea-Implantatsystem



EAS™
Hörimplantatsystem



NEU
BONEBRIDGE™
Knochenleitungs-Implantatsystem



Vibrant Soundbridge®
Mittelohr-Implantatsystem

KIND – Partner der HNO-Ärzte

KIND ist der verlässliche und engagierte Partner im Rahmen der Hörgeräte-Anpassung auf Grundlage Ihrer Diagnostik und Indikation.

- Umfassendes Know-how von A-Z als Entwickler, Hersteller und Hörgeräte-Akustiker.
- Immer vor Ort für Ihre Patientinnen und Patienten dank des größten Fachgeschäftsnetzes für Hörgeräte-Akustik in Deutschland.
- Optimale Hörgeräte-Anpassung mit *KINDmySound!*, dem multimedialen Hörerlebnis direkt im Fachgeschäft.
- Innovative Produkte und Dienstleistungen für HNO-Praxen durch den KIND Praxis-Service.
- KIND Mehrleistungsgarantien geben Sicherheit: immer beste Beratung, Technik und Preise als umfassendes Garantieverprechen an unsere Kunden.

ICH HAB
EIN **KIND**
IM OHR

... weil mir mein HNO-Arzt
die Augen öffnete.

Catrin S., Reiseverkehrskauffrau,
trägt Hörgeräte von KIND.

Messtechnik

Praxis-EDV

QM

Informationen



KIND

Über 500 x in Deutschland · www.kind.com · Tel. 0800 / 122 80 00

DAS GANZE LEBEN HÖREN